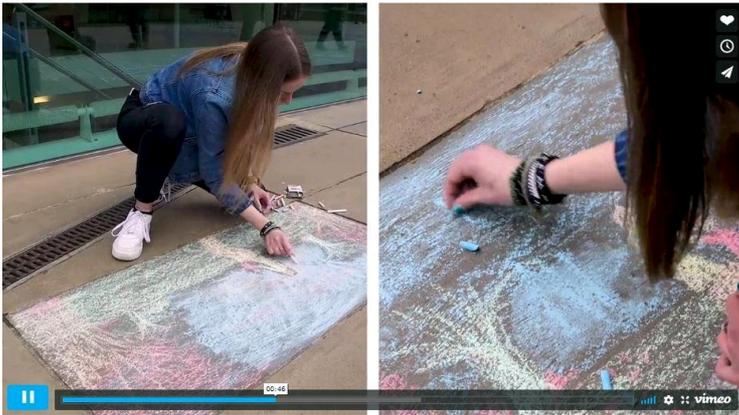


Das Evangelium mit Kreide und Kreativität verkünden



© Salvation Army IHQ / Lizenzfrei

"Living It" ist eine neue Video-Initiative des Internationalen Hauptquartiers der Heilsarmee in London.

Die neue Serie von Kurzfilmen "Living It" wurde von der Kommunikation am Internationalen Hauptquartier der Heilsarmee entwickelt mit dem Ziel, Heilssoldaten und Freunde zu ermutigen, das Evangelium auf eine kreative und engagierte Art und Weise weiterzugeben. Beruhend auf die erfolgreiche „The Whole World Mobilising“-Initiative ist vorgesehen, dass die Living-It-Videos viele angeregte Gespräche generieren: über Gott und die Wichtigkeit, den christlichen Glauben im 21. Jahrhundert zu leben. Sie tun dies mit Materialien, die nicht viel Geld kosten und überall erhältlich sind.

Der erste Film zeigt, was geschah, als zehn Offiziere und Mitarbeiter am Hauptquartier sich auf die belebte Londoner Strasse begaben, an welcher das Gebäude liegt, von dem aus die Heilsarmee ihre Arbeit in 131 Ländern koordiniert. Bewaffnet mit nichts als einer Schachtel Kreide (und der Bewilligung der Stadt London), verwandelte die Gruppe das Trottoir in ein farbiges Potpourri mit Bibelversen, christlichen Liedern und inspirierenden Gedanken.

Zahlreiche Passanten nahmen sich die Zeit, sich mit den temporären Kunstwerken auseinanderzusetzen, schrieben selbst positive Bemerkungen hin und ermutigten das Künstlerteam. Einige blieben stehen, um die Werke zu fotografieren und um sich mit dem Team über die Initiative zu unterhalten. Sie begrüßten das Positive dieser Botschaften, die sich wohlthuend von allem Dunkeln abheben, das auf der Welt geschieht und worüber die Medien berichten.

Joseph Halliday, der diese Aktivität koordiniert, erklärt: „Gott zu lieben ist mehr als nur zu glauben. Es geht darum, es auch zu leben. Die meisten von uns verstehen, dass es wichtig ist, auch ausserhalb der Mauern unserer Gemeinschaften Einfluss zu nehmen. Unsere Videos wollen dir und deiner Gemeinschaft neue Impulse geben – einige sind mehr kreativ, andere mehr nachdenklich stimmend. Allesamt sind es aber nützliche Ausgangspunkte – ob du nun alleine arbeitest oder in einer Gruppe.“

Auf diesen ersten Film werden weitere Filme folgen, mit Themen wie Gebetsspaziergang oder Gemeinschaftsfrühstück. Joseph fügt an: „Es geht nicht so sehr darum, was das IHQ innerhalb seiner Gemeinschaft tut, sondern darum, was in den verschiedenen Gemeinschaften rund um den Globus funktionieren kann. Wir würden uns sehr freuen zu hören, was andere Heilssoldaten und Freunde weltweit für Ideen haben, um das Evangelium zu verkünden. Treten Sie mit uns auf unseren Social-Media-Kanälen in Verbindung!“

Autor

Die Redaktion / Quelle: Salvation Army IHQ

Publiziert am

3.4.2019